



Titelseite:
 Angelobung der Gemeinderäte/
 Bundespräsidentenwahl

Seite 2 — 4: Ausschüsse und
 deren Mitglieder/Ehrung Blut-
 spender

Seite 5: Gesunde Gemeinde/
 Segnung Dreikreuz

Seite 6: Hundehaltegesetz
 (Auszug)

Seite 7: Umwelttag 2010

Seite 9: Hobbykunstausstellung

Seite 10: Muttertagsfeier

Seite 11: Kapelle Tiefenfucha

Seite 12 — 14: Kultur im Hel-
 lerhof (Sommerprogramm)

Seite 15: Wir gratulieren

Seite 16: Kindersommer/ Dicht-
 heitsprüfung der Wasserleitung

ANGELOBUNG DER GEMEINDERÄTE

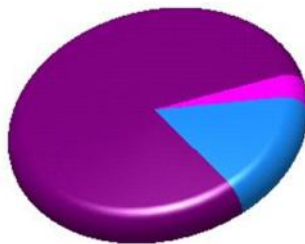
„Jeder, der dem Gemeinderat angehört, egal welcher Partei, hat bei der Gemeinderatswahl einen klaren Auftrag der Bevölkerung erhalten. Mit optimierten Gremien werden wir unserem Auftrag nachkommen, Paudorf in den nächsten fünf Jahren gut voranzubringen!“

... weiter Seite 2



25. April 2010

Bundespräsidentenwahl 2010



| |
|-----------------------------|
| Dr. Fischer Heinz (81,37%) |
| Barbara Rosenkranz (14,95%) |
| Dr. Rudolf Gehring (3,68%) |

Wahlberechtigt waren 2.017 Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner.

Die Wahlbeteiligung in der Gemeinde lag bei 65,99 %.

Es wurden insgesamt 1.331 Stimmen abgegeben, davon 134 Stimmen ungültig.

Die Zählung der 1.197 gültigen Stimmen ergab folgendes Ergebnis:

| | |
|--------------------|-------------|
| Dr. Heinz Fischer | 974 Stimmen |
| Barbara Rosenkranz | 179 Stimmen |
| Dr. Rudolf Gehring | 44 Stimmen |

... KONSTITUIERENDE SITZUNG DES GEMEINDERATES



Bürgermeister
Leopold Prohaska

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Am 6. April 2010 fand im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Paudorf die Konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt.

Die Angelobung der neu in den Gemeinderat gewählten 21 Mandatare erfolgte zu Beginn der Sitzung durch die Altersvorsitzende Erika Schanner.

Leopold Prohaska wurde mehrheitlich zum Bürgermeister gewählt und Josef Böck im Amt des Vizebürgermeisters bestätigt.

Der neue Gemeinderat mit 5 Geschäftsführenden Gemeinderäten ist nun voll handlungsfähig.



Vizebürgermeister
Josef Böck

Verwaltung und Finanzen:

Verwaltungsangelegenheiten, Finanzwirtschaft, privatrechtliche Fragen der Vermögenswirtschaft, Feuerwehr, Wirtschaftsförderung, Personalangelegenheiten, Bauhof



Obmann
GGR RATHEYSER Herbert, SPÖ

Bgm PROHASKA
Leopold (Stv.), SPÖ



Vzbgm BÖCK
Josef, SPÖ

GGR RICHTER
Michael, ÖVP



GR BRUNNTHALLER
Josef, SPÖ



GR KALTENBÖCK
Christoph, ÖVP



Bau - und Siedlungswesen:

Raumordnung, Ortsentwicklung, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Verkehr:



Obmann
GGR THORNHAMMER Gottfried, SPÖ

GGR RATHEYSER
Herbert (Stv.), SPÖ



GR SCHWARZIN-GER



GR Ing. HARBICH
Manfred, SPÖ



GR EDER
Josef, SPÖ



GR Fink
Ernest, ÖVP



Wirtschaftswesen:

Grundbesitz und Liegenschaften, Wasserläufe, Güterwegebau, Kanal, Wasser



Obmann
GGR RICHTER Michael, ÖVP

GR RENNHOFFER
Martin (Stv.), ÖVP



GR Ing. HARBICH
Manfred, SPÖ



GR EDER
Josef, SPÖ



GR EINSIEDL
Alfred, SPÖ



GR KARGL
Norbert, SPÖ



Gesundheit und Umweltschutz:

Abfallbehandlung, medizinische Bereichsversorgung, Veterinärpolizei, Friedhöfe, Straßenreinigung



Obmann
GGR SOMMERAUER Gebhard, ÖVP

GR GRABNER-HAYDEN
Katharina (Stv.), ÖVP



GGR ÖLLERER
Johannes, SPÖ



GR EINSIEDL
Alfred, SPÖ



GR ECKEL
Anni, SPÖ



GGR RATHEYSER
Herbert, SPÖ



Bildung, Jugend, Familie u. Sozialwesen:

**Mutterberatung, Kindergarten, Pflichtschulwesen, Kinderspielplätze, Freizeit und Sport, Sportanlagen, Sozial-
einrichtungen, Seniorenbetreuung, Gesunde Gemeinde**



Obmann
GGR ÖLLERER Johannes, SPÖ

GR ECKEL
Anni, SPÖ (Stv.)



GR AIGNER
Gerlinde, SPÖ



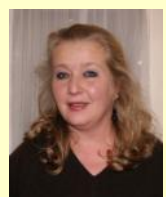
GR KALTENBÖCK
Christoph, ÖVP



GR GRABNER-HAYDEN
Katharina, ÖVP



GR STOCKINGER
Roman, SPÖ



Kultur:

**Kirchliche Angelegenheiten, Heimat- und Brauchtumpflege, Musikschule, Erwachsenenbildung, Fremdenver-
kehr**



Obmann
Vzbgm BÖCK Josef, SPÖ

GR Ing. HARBICH
Manfred (Stv.), SPÖ



GR ECKEL
Anni, SPÖ



GR SCHANNER
Erika, ÖVP



GR AIGNER
Gerlinde, SPÖ



GGR SOMMERAUER
Gebhard, ÖVP



Fortsetzung: KONSTITUIERENDE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Prüfungsausschuss: Besteht gem. § 107 GO aus 5 Mitgliedern (3 SPÖ, 2 ÖVP)

SPÖ: GR Josef Brunthaller, GR Alfred Einsiedl, GR Norbert Kargl

ÖVP: GR Eduard Schwarzinger (Obmann), GR Christoph Kaltenböck (Stv.)

In den Hauptschulausschuss Furth kann Paudorf auf Grund der Schülerzahl 3 Vertreter entsenden (2005 waren es 4 Vertreter). Von diesen entfallen 2 auf die SPÖ und einer auf die ÖVP.

SPÖ: Bgm. Leopold Prohaska, GGR Johannes Öllerer

ÖVP: GR Martin Rennhofer

Bestellung der Gemeindevertreter in den Musikschulverband:
Bgm. Leopold Prohaska, Vzbgm. Josef Böck, GGR Herbert Ratheyser, GR Erika Schanner

Bestellung des Gemeindevertreters in den Prüfungsausschuss des GAV Krems: GR Eduard Schwarzinger

Bestellung des Umweltgemeinderates und Jugendgemeinderates:
GGR Herbert Ratheyser

Bestellung der Kontaktperson für das Selbstschutzzentrum: GGR Gottfried Thornhammer

Bestellung der Gemeindevertreter im Fladnitzwasserverband:
Bgm. Leopold Prohaska und GR Ernest Fink

Die Marktgemeinde Paudorf verkauft Baugründe

Krustetten, Kremsersteig
Tiefenfucha, Farnikgründe
Auskünfte im Gemeindeamt!



Großer Andrang beim Roten Kreuz am 24. März im Rathaus Paudorf — Ehrungen an verdiente Spender

Am Mittwoch, dem 24. März meldeten sich 66 freiwillige Spender zur Blutabnahme im Gemeindeamt Paudorf. 63 davon konnten zu diesem Zeitpunkt Blut spenden.

Ein herzliches Dankeschön an alle für die Bereitschaft, Blut zu spenden.

Der Bürgermeister der Gemeinde Paudorf, Hr. Leopold Prohaska (selbst aktiver Spender) ließ es sich auch diesmal nicht nehmen, die Ehrungen von verdienten Blutspendern vorzunehmen.

Gemeinsam mit GR Alfred Einsiedl überreichte er Hr. Josef Eder, Hr. Manfred Schinko und Hr. Johann Fink je eine Verdienstmedaille in Silber.

Der anwesende Arzt Dr. Hermann Wöhry gratulierte den verdienten Spendern, die diese Auszeichnung für die 50. Blutspende erhielten.

Wir möchte schon jetzt alle spendefreudigen Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Paudorf zum nächsten Spendetermin am 21. August 2010 (Termin Feuerwehrfest Paudorf) recht herzlich einladen.

GR Alfred Einsiedl



Krustetten, Kremsersteig
mit Blick nach Göttweig



ARCHITEKT
FRIEDRICH GÖBL
ZIVILTECHNIKER GMBH

3500 KREMS, KÖRNERMARKT 4
TEL 02732/84347 · FAX 02732/8515622
E-MAIL: OFFICE@ARCH-GOEBL.AT
HOMEPAGE: WWW.ARCH-GOEBL.AT

GESUNDE GEMEINDE – PROJEKT „VORSORGE aktiv“



10 Teilnehmer starteten mit Schwung am 12. April ins Programm „Vorsorge aktiv“.



Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde GR Anni Eckel stellte das Team der verantwortlichen Ansprechpartner vor.

Dr. Gregor Skorjanz ist für den medizinischen Bereich zuständig. Frau Mag. Karin Rubey, Dipl. Physiotherapeutin sorgt für alle bewegungstechnischen Abläufe und Frau Mag. Anna Kundt, Ernährungswissenschaftlerin wird die Teilnehmer zu einer nachhaltigen Ernährungsumstellung bewegen.

SEGNUNG „DREIKREUZ“

Die Skulptur „Dreikreuz“ hat seinen Platz in Krustetten gefunden.

Die Holzskulptur „**DREIKREUZ**“, die von Künstler **LEONHARD LIST** beim letzten Holzbildhauersymposium 2007 geschaffen wurde fand einen schönen Platz auf Wunsch der Krustettener Bevölkerung beim „Waldheurigen Steiner“. Das 1. Holzbildhauersymposium wurde im Jahre 1997 ins Leben gerufen und wird seitdem alle 5 Jahre durchgeführt.

Die Kunstwerke stehen im ganzen Gemeindegebiet und zieren die verschiedensten Plätze und Wege in der Marktgemeinde Paudorf. Zahlreiche Künstler aus vielen Ländern folgten bei den Symposien der Einladung, ein Märchen oder eine Sage aus ihrer Heimat künstlerisch darzustellen.

Nach der Segnung durch Pater Udo lud der „Waldheurige“ Fam. Steiner die zahlreichen Gäste zu einer reichhaltigen Agape ins Heurigenlokal ein.



Auszug aus dem NÖ Hundehaltegesetz (Neu ab 1.1.2010)



Personen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes **einen oder mehrere Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential oder auffällige Hunde** haben, müssen innerhalb von 6 Monaten (bis 28.7.2010) folgende Anzeige gemäß § 4 unter Anschluss der erforderlichen Nachweise machen:

Anzeige der Hundehaltung

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin.
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes sowie der Nachweis der Kennzeichnung (Chipen).
- Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung, von der der Hund erworben wurde.
- Größen- und lagemäßige Beschreibung der Liegenschaft samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll.

Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung dieses Hundes. Der Nachweis der erforderlichen Sachkunde ist gegeben, wenn der Hundehalter mit dem betreffenden Hund eine bestätigte Ausbildung bei einer berechtigten Person absolviert hat. Eine derartige Ausbildung hat zumindest eine Dauer von 10 Stunden zu umfassen und einen allgemeinen Teil über Wesen und Verhalten des Hundes und einen praktischen Teil über Leinenführigkeit, Sitzen und Frei-

folgen zu enthalten. Die Vorlage dieses Nachweises ist nicht notwendig, wenn der Hund älter als acht Jahre ist. Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung.

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltensweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird. Bei Hunden folgender Rassen oder Kreuzungen sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden wird ein erhöhtes Gefährdungspotential stets vermutet: **Bullterrier - American Staffordshire Terrier - Staffordshire Bullterrier - Dogo Argentino - Pit-Bull - Bandog - Rottweiler - Tosa Inu**

Auffällig ist ein Hund, bei dem auf Grund folgender Tatsachen von einer Gefährlichkeit auszugehen ist:

Der Hund hat einen Menschen oder ein Tier durch Biss schwer verletzt, ohne selbst angegriffen oder dazu provoziert worden zu sein oder der Hund wurde zum ausschließlichen oder überwiegenden Zweck der Steigerung seiner Aggressivität gezüchtet oder abgerichtet. Die Gemeinde kann mit Bescheid die Auffälligkeit eines Hundes feststellen, wenn oben genannte Tatsachen bekannt werden. Ab dem Zeitpunkt der Rechtskraft des Bescheides hat der Hundehalter binnen 6 Monaten die Nachweise (z. B. Ausbildungsnachweis, Haftpflichtversicherung usw.) vorzulegen

Führen von Hunden (allgemein)

Der Halter oder die Halterin eines Hundes darf den Hund nur solchen Perso-

nen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht und die notwendige Erfahrung aufweisen.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.

An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine **oder** mit Maulkorb geführt werden.

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb **und** Leine zu führen.

Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Achtung: Bei Nichteinhaltung des Hundehaltegesetzes kann die Haltung eines Hundes untersagt werden.

Verwaltungsübertretungen sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 10.000,- zu bestrafen.

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH

Zentrale
3504 Krems-Stein
Steiner Landstraße 27a
Austria

T: +43 2732 806-0
F: +43 2732 806-555
office@hydro-ing.at
www.hydro-ing.at

Planung und laufende Bauüberwachung im Auftrag der Gemeinde

Projekt: Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsbau
in der Hellerhofsiedlung

Bild: Aufbringung der mechanischen Stabilisierungsschicht

Projektleitung: Ing. Otto Gausterer Bauleitung: Ing. Gernot Reithner



UMWELTTAG 2010



Laut Bericht des Abfallverbandes nehmen jährlich 30.000 Teilnehmer an den 490 Aktionen landesweit teil. Der "Frühjahrsputz" in Wald und Flur ist zur größten NÖ Umweltaktion geworden!

Auch in der Marktgemeinde Paudorf waren am 27. März viele „Sammelfreudige“ unterwegs, um achtlos weggeworfenen und „vom Winde verwehten“ Müll einzusammeln.

Nach getaner Arbeit lud die Gemeinde die vielen freiwilligen Helfer ins Feuerwehrhaus zu einer kleinen Jause ein, die Bewirtung übernahm wie im Vorjahr die FF Paudorf.

Herzlichen Dank an diejenigen, die in ihrer Freizeit für ein „sauberes Gemeindegebiet“ sorgen!

**WIR HALTEN
NIEDERÖSTERREICH
SAUBER!
FRÜHJAHRSPUTZ**

**STOPP
LITTERING.AT**



Senioren-Wohntraum

Betreubares Wohnen in Paudorf

Kardinal König-Straße (gegenüber Volksschule)

- 24 Wohnungen mit Balkon oder Terrasse
- praktisch, bequem, seniorengerecht
- für 1 oder 2 Personen
- Essen auf Rädern etc. möglich
- Gemeinschaftsräume, Tageszentrum
- Sozialstation der Volkshilfe

Information:

Bürgermeister Leopold Prohaska
Marktgemeinde Paudorf

Tel.: 027 36/65 75 • Fax: DW 25 • E-Mail: gemeinde@paudorf.gv.at



Gebös, Gemeinnützige Baugenossenschaft Österr. Siedler und Mieter
Gebösstraße 1, 2521 Trumau, www.geboes.at

FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG DER HOBBYKÜNSTLER

Tolle Stimmung bei der Frühjahrsausstellung der Hobbykünstler im Kienzl-Museum

Bei herrlichem Sonnenschein und mit schwungvollen Musikstücken des jungen Ensembles „**The Musictrain**“, fand die Eröffnung der Hobbykunstausstellung im Kienzl-Museum im Hellerhof statt.

Die Jungmusiker sind Schüler des Musikschulverbandes Paudorf-Gedersdorf

unter der Leitung von Frau **Sonja Hochgötz** und begeisterten die Zuhörer.

Bürgermeister Leopold Prohaska lobte in seiner Eröffnungsrede das breite Spektrum der handwerklich hochwertigen Ausstellungsobjekte, die von den Künstlern angeboten wurden.

Anschließend konnten die unterschiedlichen Künste und Techniken von Aqua-

rellmalereien und Keramiken, textilen Arbeiten und Modeschmuck bewundert werden.

Auch für das leibliche Wohl war vom Volkshilfeverein Paudorf, der Gesunden Gemeinde und der Jungschar Paudorf bestens gesorgt.



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at

Austinstraße 43-45, 3107 St. Pölten

Tel.: 02742 / 36 15 37, Fax: 02742 / 36 15 37 - 3390

E-Mail: st.poelten@pittel.at



PITTEL & BRAUSEWETTER Marktplatz Baustellenfoto

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN BEI DER MUTTERTAGSFEIER

Die Muttertagsfeier der Marktgemeinde Paudorf erfreut sich großer Beliebtheit.

Die eingeladenen Mütter verbrachten einen gemütlichen Nachmittag mit gekonnt dargebrachten Liedern des Chores „Paudorf vokal“ und Kaffee und Kuchen.

Wie jedes Jahr lud die Marktgemeinde Paudorf zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Osterhaus in Maria Ellend ein.

GGR Johannes Öllerer begrüßte die Damen mit einem Muttertagsgedicht und Bürgermeister Leopold Prohaska erzählte vom Entstehen des Muttertags und seiner Bedeutung. Anschließend servierte die Gemeinderäte gekonnt Speisen und Getränke und plauderten angeregt mit ihren Gästen.

Der Chor „Paudorf vokal“ unter der Leitung von Ursula Koch trug mit wunderschön gesungenen Liedern zum Gelingen des Nachmittags bei.



3 große Brioche-Herzen erhielten Frau Leopoldine Rennhofer, Frau Berta Rehulka und Frau Johanna Weiss. Zum Abschluss gab es für alle einen Blumengruß zur Erinnerung an diesen schönen Tag.



Immer wieder gibt es Beschwerden über **Lärmbelästigung** durch Arbeiten (Rasenmähen usw.), die zu allen möglichen Zeiten durchgeführt werden. Ich möchte an alle Betroffenen appellieren, eine gutnachbarliche Lösung anzustreben, die immer besser ist als jede „verordnete“. Mit Rücksichtnahme aufeinander können viele Probleme vermieden werden.

Ihr Bürgermeister
Leopold Prohaska

Auszug aus der Lärmschutzverordnung vom 1.9.2005:

1. Erhebliche Lärmerregung, wie u.a. durch den Betrieb elektrisch oder benzintriebener Arbeitsgeräte (insbesondere Baumaschinen, Kompressoren, Trennscheiben, Rasenmäher, Motorsägen, Motorsensen etc.) sowie lautstarkes Musizieren und Singen ist im Gemeindegebiet zwischen 22 und 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztägig verboten, wenn die Geräuschkentwicklung geeignet ist, Nachbarn und Anrainer zu stören.

Erhebliche Lärmentwicklung ist jedenfalls dann als störend im Sinne der Verordnung zu betrachten, wenn die in der Verordnung der NÖ Landesregierung über die „Bestimmung des äquivalenten Dauerschallpegels bei Baulandwidmung“

angeführten Grenzwerte überschritten werden.

2. Maschinen und Geräte sind so instand zu halten, dass sie keinen unnötigen Lärm verursachen. Das unnötige Laufenlassen von Verbrennungsmotoren jeder Art, soweit davon nicht Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (STVO) 1960 oder des Kraftfahrzeuggesetzes 1997 betroffen sind, ist verboten.

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung bilden eine Verwaltungsübertretung und werden gem. Artikel VII EGVG 1991 in der derzeit geltenden Fassung mit Geldstrafen bis zu € 218.-, im Nichteinbringungsfalle mit Ersatzfreiheitsstrafen bis zu 2 Wochen bestraft.

SEGNUNG DER NEU RENOVIERTEN KAPELLE IN TIEFENFUCHA

Am Sonntag, dem 16. Mai fand die Feier zur Segnung der neu renovierten Kapelle statt. Zahlreiche Helfer aus Tiefenfucha sanierten in mehr als 230 Stunden die schon stark renovierungsbedürftige Kapelle.

Der alte Verputz wurde teilweise abgeschlagen und erneuert, die Malerei in Eigenregie durchgeführt. Unter den abgetragenen morschen Kirchenbänken war kein Bodenbelag vorhanden, so mußten neue Bodenplatten verlegt werden. Die neuen Sitzbänke und der blaue Sternenhimmel im Altarraum lassen nun alles im neuen Glanz erstrahlen.

Alle Gäste, die zur Einweihung gekommen waren, konnten sich vom gelungenen Werk der freiwilligen Helfer überzeugen.

Nach der feierlichen Segnung durch Pater Maurus erzählte Bürgermeister Leopold Prohaska die geschichtliche Entwicklung der Kapelle.

Arbeitskreisleiterin Gerlinde Bauer lud im Namen des VV Tiefenfucha zum anschließenden Frühstück mit Musik von Stefan Döllner ein. Dort war man sich bei vielen Gesprächen einig, dass der Zusammenhalt einer Dorfgemeinschaft viel bewirken kann!

Herzlichen Dank an Alle, die ihre Freizeit unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben und mit dieser Renovierung ein beispielhaftes Vorbild für die Zukunft gegeben haben.



v. l.n.r.: GR und Kassier NÖ Dorferneuerungsverein Paudorf Ing. Manfred Harbich, Bgm. Leopold Prohaska, musikalische Umrahmung des Gottesdienstes: Ulrike Wagner, Monika Hofstätter und Susanne Tiefenböck, Mesnerin Preis Hedwig, Pater Maurus, Arbeitskreisleiterin Gerlinde Bauer



DORFERNEUERUNGSVEREIN
PAUDORF

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung





**KULTUR IM
HELLERHOF**



Paudorf bei Krems / Göttweig

Hellerhof – Kienzl Museum

3508 Paudorf – Hellerhofweg (6 km von Krems)

„INTERMEZZO 2010“ „EIN SOMMERNACHTSTRAUM“

Ballettszenen der Bühnenmusik

zur genialen Komödie von William Shakespeare in duftigen Farben
des nächtlichen Zauberwaldes von Felix Mendelssohn-Bartholdy

Freitag, 16. Juli 2010

Erleben Sie Bildende und Darstellende Kunst an einem Ort und einem Abend

PROGRAMM

18.00 Uhr Vernissage im Kienzl Museum: Fritz HEIDECKER

20.00 Uhr INTERMEZZO & SOMMERNACHTSTRAUM – Open Air

Erinnerungen an die Operaufführungen der letzten Jahre.
Ein Intermezzo der schon traditionellen Opernabende im Hellerhof,
welche im kommenden Jahr fortgesetzt werden.

Ouvertüre und Highlights aus den Opern:

„Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber;

„Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart;

„Die lustigen Weiber von Windsor“ von Otto Nicolai;

PAUSE

Es tanzt das „Junge Ballett“ der Budapester Staatsoper
Choreographie: Giula FODOR; Sprecher: Frank HOFFMANN
Literarische Texte von Andrea SAILER



Alois J. Hochstrasser
- künstlerischer Leiter und
Dirigent der Pannonischen
Philharmonie bürgt wieder
für einen unvergeßlichen
Abend!

Frank Hoffmann
- eine der gefragtesten
Stimmen im österrei-
chischen Raum — ist
wieder mit dabei!



ENSEMBLE ANTJE KARON GROSSE OPERETTENGALA



Foto: Severin Sadjina

**Freitag,
18. JUNI 2010**
19.30 Uhr

KIENZL-MUSEUM

Die schönsten Melodien der berühmtesten Operettenkomponisten sind Ihnen nicht genug?

Sie wollen bei einem Operettenabend auch noch Spaß, Überraschung und den unverwechselbaren Wiener Schmäh? Dann sind sie bei der „Großen Operettengala“ vom Operettenensemble **Antje Karon** genau richtig

Antje Karon's Operettengala's sind nicht wie sonst rein konzertant; zu den wunderschönen original Theaterkostümen, wurden auch noch lustig, freche Übergangstexte geschrieben, das die gesamte Operettengala in ein kleines Theaterstück verwandelt, dazu wurden noch die Highlight's der Operettenmelodien mit eingepackt, und so kann man bei „Granada“, oder dem berühmten „Schwipslied“ einen wunderschönen Operettenabend erleben.

**FREITAG,
9. JULI 2010**
20.00 Uhr

OPEN-AIR- KONZERT

im Hellerhofpark

(bei Schlechtwetter in der Kirche)

NARISH ... machen österreichische Volksmusik, ursprünglich und bodenständig, in neuem Gewand. Altes Liedgut wird – mit Texten im Dialekt, auf Englisch, beides oder überhaupt instrumental – mit Liebe und Witz gespielt.



WIR GRATULIEREN



80. Geburtstag Edelfriede Lehner



85. Geburtstag Johanna Diwald



80. Geburtstag Elfriede Brunthaller

Georg Fleischhacker



Eine Verwechslung gab es in der letzten Ausgabe bei unseren neuen Erdenbürgern.

Wir bitten vielmals um Entschuldigung und stellen hier beide nun noch einmal vor.



Valentin Karl Eisenbock

**Bei defekter
Straßenbeleuchtung
rufen Sie bitte:
EVN - Störung: 02732 82915
(24 Stunden erreichbar)**

Ihr Nahversorger in Paudorf

ROBINEAU
fresh tankstelle

Shop
Rasthaus
Gästezimmer
Diskont Tankstelle

Herzlich Willkommen - Fam. Robineau & Team

Vorschau auf den „14. PAUDORFER KINDERSOMMER“

Auch heuer bieten wir den Kindern wieder ein Ferienangebot.

Das bunt gemischte Programm bietet viel Spaß und Abenteuer für jeden - wir freuen uns auf die rege Teilnahme und werden sicher eine lustige Zeit miteinander verbringen!



- 19. – 23. Juli:** Tenniskurs
- 4. August 2010:** Musikschnuppern
- 5. bis 6. August:** Erlebnis - Zeltlager am Fladnitzufer
- 10. August:** Töpfern
- 12. August:** Fußball erleben
- 17. August:** Besuch ORF Landesstudio NÖ
- KW 33 August:** Beachvolleyball
- 24. August:** Nachtwanderung zu den Mammutbäumen
- 26. August:** Theaterwerkstatt
- 31. August:** Spielenachmittag am Spielplatz Paudorf incl. Jonglierwerkstatt

Anmeldungen im Gemeindeamt: Fr. Kirali, Tel. Nr. 02736/6575-16

WICHTIGE MITTEILUNG DER GEMEINDE

Dichtheitsprüfung der Wasserwasserleitungen im Auftrag der Gemeinde durch die Firma KTV Rohrinspektionen GmbH

Um die Prüfung, welche vom Wassermesser bis Straßenabsperrschieber durchgeführt wird, durchführen zu können ist es notwendig, dass die Firma an diesen Terminen Zugang zu den Wasserzählern hat. Gleichzeitig werden aber auch die Wasserleitungsstränge in den diversen Straßen geprüft.

Mit den Arbeiten wird in den nächsten Wochen begonnen. **Die Firma verständigt jeden Haushalt.** Sollten Sie von der Firma nicht angetroffen werden, wird diese sich mit Ihnen in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren.

Wir wünschen allen einen erholsamen und hoffentlich „regenfreien“ Sommer und viel Spaß in den Ferien!



Raiffeisenbank
Krems



Bankstelle Paudorf

Wir geben alles, um Sie richtig zu beraten und richtig zu finanzieren: **Raiffeisen WohnKredit mit Sicherheit.**

Wir haben den **Raiffeisen WohnKredit mit Sicherheit** entwickelt: Sie nutzen den derzeit äußerst günstigen Fixzinssatz und sind auf der sicheren Seite. Sie wählen eine Unfall-, Wohnungs- oder Eigenheimversicherung und **wir belohnen Sie außerdem mit dem Raiffeisen Versicherungsbonus.** Nutzen Sie zusätzlich auch die Förderungen des Landes Niederösterreich für Eigenheimsanierung und Eigenheimerrichtung!

1,875% p.a.
1x bis 31.12.2010 oder
2,5% p.a. 1x bis 31.12.2012

Wolfgang Leitner & Team, Bankstelle Paudorf

Kremserstraße 115, 3508 Paudorf, Tel. 02736 / 6145, Mo bis Fr 8-12 und 13.30-16.30 Uhr,
Beratung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten.

raiffeisenbankkrems.at